



Kunsthalle Wien

Vermittlungsprogramm für Schulen

FOKUS FILM

Wintersemester 2014



Augustinerstrasse 1

A-1010 Wien

T +43/1/533 70 54

F +43/1/533 70 54-25

www.filmmuseum.at

**Interessierte LehrerInnen melden sich bitte
bis **FR. 19. September 2014**
bei Alejandro Bachmann: a.bachmann@filmmuseum.at**

Es können 3 Schulklassen teilnehmen. Mit den Lehrpersonen der angemeldeten Schulklassen wird ein Treffen abgestimmt, um das weitere Vorgehen zu besprechen und die genauen Termine festzulegen.

Geeignet für Schulklassen zwischen 15 und 18 Jahren!

FOKUS: Licht im Auge – Farbe im Kopf Farbe im Film und der zeitgenössischen Kunst

Modul im Wintersemester 2014

Gestaltung: Alejandro Bachmann (ÖFM), Belinda Hak & Anna May (Kunsthalle Wien)

Zeitraum: 5 Termine/Blöcke im Zeitraum Okt. 2014 – Jän. 2015

Ort: Österreichisches Filmmuseum & Kunsthalle Wien

Dauer pro Themenblock: 2 bis 4 Stunden, vor oder nachmittags.

Nivea-Blau, Blue Jeans, die Squadra Azzurra, Blue Screen, der blaue Montag, Blauhelme, die blaue Stunde, ins Blaue hinein... Blau ist überall: nicht nur in Himmel und Meer, auch als fester Bestandteil unseres täglichen Lebens. Es findet sich auf der Straße, zu Hause, in unserer Kleidung, den Produkten, die wir kaufen, den Kunstwerken, die wir betrachten, den Wörtern, die wir verwenden.

In Kooperation mit der Kunsthalle Wien, die sich ab dem 1. Oktober mit ihrer Ausstellung BLUE TIMES mit der Farbe blau und ihrem Spektrum von sozialen, historischen und geografischen Codes beschäftigen wird, nimmt dieser FOKUS die Farbe als filmisches wie künstlerisches Gestaltungsmittel ins Visier. Dabei soll jenseits der allzu schnell attestierten emotionalen Eigenschaften von Farben sowohl die technisch-handwerkliche Seite (historische Farbverfahren im Film, Produktion von Pigmenten in der Bildenden Kunst) wie auch ihre Funktion innerhalb narrativer, realistischer und experimenteller künstlerischer Gestaltung thematisiert und erfahrbar gemacht werden.

Die einzelnen Termine werden im Filmmuseum und der Kunsthalle Wien, respektive im Kino und dem Ausstellungsraum verbracht, um der Auseinandersetzung mit der Farbe in diesen Kunstformen die größtmögliche Sinnhaftigkeit zukommen zu lassen.